

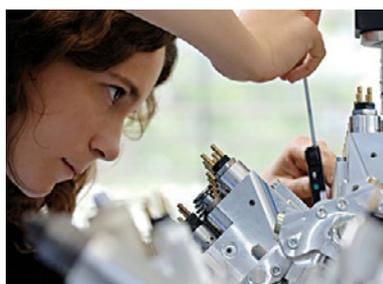
DIVERSITY IN DER BOSCH GRUPPE DEUTSCHLAND

FLEXIBLE UND FAMILIENBEWUSSTE ARBEITSKULTUR ALS WICHTIGER BAUSTEIN

Diversity ist bei Bosch ein fester Bestandteil der Unternehmensstrategie. Denn Vielfalt leistet einen wichtigen Beitrag zur Innovationsfähigkeit im Unternehmen, so dass Bosch im Durchschnitt pro Arbeitstag 19 Patente anmelden kann. Zahlreiche Maßnahmen in den vier Diversity-Schwerpunkten Geschlecht, Generation, Internationalität und Arbeitskultur liefern dazu zielführende Impulse. Einen wichtigen Beitrag leisten die „Leitlinien für eine flexible und familienbewusste Arbeitskultur“.



BOSCH
Technik fürs Leben



ZAHLEN UND FAKTEN ROBERT BOSCH GMBH

Branche:	Kraftfahrzeugtechnik, Energie- und Gebäudetechnik, Industrietechnik sowie Gebrauchsgüter
Anzahl Mitarbeiter:	Ca. 119.000 in Deutschland (306.000 weltweit)
Anteil Frauen in der Belegschaft:	Ca. 22% (weltweit)
Anteil Frauen in Führungspositionen:	11,5% (weltweit)
Anteil Mitarbeiter mit Behinderungen:	Schwerbehindertenquote 5,9%
Internationalität:	Mehr als 100 Nationalitäten arbeiten für Bosch in Deutschland.

Vielfalt in der Belegschaft bedeutet auch Vielfalt in puncto „Arbeitskultur“. Daher bietet Bosch rund 100 Arbeitszeitmodelle, um die Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben seiner Mitarbeiter zu verbessern. Ein weiterer wichtiger Baustein sind die „Leitlinien für eine flexible und familienbewusste Arbeitskultur“. Diese sind ein klares Bekenntnis der Geschäftsführung für mehr Flexibilität und Familienfreundlichkeit im Unternehmen. Die Leitlinien verfolgen das Ziel, familiäre und betriebliche Bedürfnisse der Mitarbeiter in Einklang zu bringen, mobiles Arbeiten zu fördern und eine Führungskultur zu schaffen, in der Ergebnisse anstelle der Präsenz am Arbeitsplatz im Mittelpunkt stehen. So können bei Bosch zum Beispiel Mütter und Väter flexibel von zu Hause aus arbeiten, wenn das Kind einmal krank ist oder eine Führungskraft auch in Teilzeit tätig sein, um Angehörige pflegen zu können. Die Leitlinien sind seit Ende 2012 unternehmensweit gültig.



Die Leitlinien im Überblick



DGFP

DEUTSCHE GESELLSCHAFT
FÜR PERSONALFÜHRUNG E.V.

FAMILIENZEIT ALS WICHTIGE LEBENSERFAHRUNG ANERKANNT

Im Rahmen der Diversity-Initiative wurden die vorgeschriebenen Karrierebausteine als wichtiger Stellhebel für eine ausbalanciertere Vielfalt auf Führungsebene erkannt. Die Erfüllung dieser Bausteine (z. B. Auslandsaufenthalt) wird zunehmend schwerer; denn heute sind oftmals beide Partner beruflich engagiert und teilen sich zudem die Verantwortung für die Kinderbetreuung und/oder die Pflege von Angehörigen oder sie sind alleinerziehend. Gleichzeitig ist die Familienzeit eine wertvolle Lebenserfahrung, die Sozialkompetenz und die Fähigkeit, Komplexität zu managen, vermittelt. Diese Kompetenz wird stärker anerkannt, indem seit 2012 die „Familienzeit“ einen Karrierebaustein ersetzen kann, der zur Erreichung der nächsten Hierarchieebene notwendig ist.

DIVERSITY SELBST ERLEBEN

Unter dem Motto „Vielfalt ist unser Vorteil“ kommuniziert Bosch seit 2011 die Diversity-Schwerpunkte „Geschlecht“, „Generationen“, „Internationalität“ und „Arbeitskultur“ über verschiedene Kanäle und lädt zur Partizipation ein. Mitarbeiter wie Führungskräfte können in Trainings oder im Alltag neue Erfahrungen sammeln und Veränderungen selbst erleben, etwa in Mitarbeiternetzwerken, Vorträgen oder Workshops. Außerdem unterstützen Mentoring- und Netzwerkprogramme das Ziel, den Anteil von Frauen in Führungspositionen weltweit bis 2020 auf 20 Prozent zu erhöhen.



FAZIT

- Diversity ist bei Bosch ein fester Bestandteil der Unternehmensstrategie.
- Die Diversity-Strategie umfasst die Schwerpunkte Geschlecht, Generation, Internationalität und Arbeitskultur.
- Im Schwerpunkt Arbeitskultur stellen rund 100 Arbeitszeitmodelle und die „Leitlinien für eine flexible und familienbewusste Arbeitskultur“ wichtige Bausteine dar.
- Im Schwerpunkt Geschlecht ist die Erhöhung des Frauenanteils in Führungspositionen weltweit auf 20 Prozent eines der wichtigsten Ziele bis 2020.
- Zu allen Schwerpunkten bietet Bosch Trainings, Workshops und Vorträge an.

Fotos: © Robert Bosch GmbH



WWW.DGFP.DE/VIELFALT



DGFP

DEUTSCHE GESELLSCHAFT
FÜR PERSONALFÜHRUNG E. V.